



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

CCCLXVI. Markgraf Friedrich d. J. gestattet den Gebrüdern Johann und Heinrich von Eickendorf die Verpfändung von Hebungen zu Dolgow an einen Altar zu Salzwedel, am 21. Mai 1450.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54909](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54909)

dende, sunder Jenigherleye arghelyst edder hulperedde, de em hinderlik moghen wesen an der brukinghe desser renthe. Des to tughe vnd merer bekenntnisse hebbe wy Bernd vnde hinrik, vorbenomet, vnse Inghefeghele vor vns vnde vnse eruen wittliken henghet laten an dessen breff. Gheuen na godes bord veerteyn hundert Jar, dar na in deme vestichten Jare, des sonnauendes vor dem sondaghe, Alfeme singhet in der hilgen kerken *Judica me deus.*

Nach dem Originale des Salzwo. Archives XXV, 40.

CCCLXVI. Markgraf Friedrich d. J. gestattet den Gebrüthern Johann und Heinrich von Eickendorf die Verpfändung von Hübungen zu Dolgow an einen Altar zu Salzwedel, am 21. Mai 1450.

Wy Frederick der Junger, von gots gnaden Marggraue to Brannemborgh etc. Bekennen opembare mit dissem Briue vor vnns, vnse eruen vnd nakomen vnd fundt vor alsweme, das vor vnns sind |gekomen der wirdige vnd andechtige Er Johannes von Eykendorppe, prouest to stendall vnde Hinrike von Eykendorppe, gebrudere, vnse liuen getruwen, vnd hebben vnns mit demutigen lite angelant vnd gebeden, dat wy on wolden toftaden, gunnen vnd erlouen, dat sy vor sick, ore eruen den Andechtigen vnnsen liuen getruwen Erne Hinricke lysten vnd Erne Hinricke moler, Altaristen der altare sunte Johans bapstisten in vnser liuen frouwen kerken, in vnnser stad Soltwedell belegen, vnd oren nakomen altaristen der suluen Altare, disse nageschreuen tinte vnd rente, mit nahmen Im dorppe Dolgow ouer Hanns Crugers Hoff vnd Hunen XXIIII scheffel roggen, Ouer Junge Tylen Hoff vnd Hufen X scheffel roggen vnd ouer hetken Engerfzbu Hoff vnd Hufen XII scheffel roggen, vp eynen rechten weddercopp von oer anliggenden nott wegen vor Hundert margk peninghe soltwedelischer weringe vorfetten vnd verkopen muchten. Sodanne der obgnanten Eren Johans vnd Hinricke von Eykendorppe slytuge Bede vnd demutige bede vnd ok ore anliggende nott wy angefehn vnd erkant vnd to dem vorgeschreuen weddercope vnd vorfettunge vnnsen sulbort vnd guden willen gegeuen hebben etc., doch also, dat de gnante Johans vnd Hinrick von Eykendorppe edder ore eruen, so sy ymer irst konnen vnd mogen, sodann ouengescriben Jarlike tinte vnd rente von den erbenomden Eren Hinrick vnd Eren Hinrick edder von eren nakomen altaristen der gnanten Altare sunte Johans Bapstisten losen vnd to anderen oren Lehnguderen wedder brengen schullen an alles geuerde. Des to orkunde disses Briues mit vnsem anhangenden Ingeligel versegelt vnd Geuen to Tangermunde, na Cristli vnnsers Herrn gebort XIII^e. Jar, dar na Im vestigisten Jare, Ame donredage des achten dages siner Hemmelfart.

R. d. Andreas Hasselmann, prepositus Soltwedelenis cancellarius.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXI, 85.